

Kampagne zur Abschaffung der Folter



EXTERN

Sektion der Bundesrepublik Deutschland e. V.

Heerstr. 178
5300 Bonn 1
Telefon: 0228 / 65 09 81
Telex: 08 86 539

WEITERE INFORMATION zu
ua 252/82 (AMR 29/89/82, 26. Okt.)
ai-Index: AMR 29/92/82
3. November 1982

**URGENT
ACTION**

GEFAHR DER FOLTER / EXTRALEGALE HINRICHTUNG

EL SALVADOR : 11 Verhaftungen
=====

amnesty international hat zuverlässige Berichte erhalten, denen zufolge von den salvadorianischen Behörden bestätigt wurde, daß die nachfolgend genannten Personen in Haft gehalten werden :

Luis Antonio MENJIVAR	: er wurde Berichten zufolge im Hauptquartier der Nationalpolizei in Haft gehalten
David Elias GUADRON VALENCIA	: Haftort : siehe oben
Jorge HERRERA	: Haftort : siehe oben
Pedro RAMIREZ ESQUIVEL	: er wird Berichten zufolge im La Esperanza-Gefängnis, Mariona in Haft gehalten
Pablo RAMIREZ CORNEJO	: Haftort : La Esperanza-Gefängnis
Raúl Antonio CASTRO PALOMARES	: Haftort : La Esperanza-Gefängnis
Daniel (oder David) AVALOS	: Haftort : La Esperanza-Gefängnis

Es gibt keine weiteren Informationen über die Aufenthaltsorte von Vicente Ortiz, Carlos Menjivar, Héctor Fernandez und Berta Alicia Castro .

EMPFOHLENE WEITERE AKTION :

FÜR DIE PERSONEN, DEREN HAFT BESTÄTIGT WURDE : Schreiben Sie bitte weiter Luftpostbriefe, in denen Sie darum bitten ihre körperliche Unversehrtheit während der Haft zu garantieren. Bitten Sie um die genauen Anklagepunkte, die gegen Sie vorgebracht werden und drängen Sie auf ein faires Verfahren in Übereinstimmung mit international anerkannten Rechtsgrundsätzen.

FÜR DIE NOCH IMMER "VERSCHWUNDENEN" : Schreiben Sie bitte weiter Luftpostbriefe, in denen Sie Ihre Sorge über die Festnahmen dieser führenden Oppositionspolitiker und Gewerkschafter zum Ausdruck bringen. Drängen Sie darauf, sie in der Haft menschlich zu behandeln. Bitten Sie um Aufklärung über ihre Aufenthaltsorte und ihre rechtliche Lage, einschließlich der genauen Anklagepunkte, falls sie überhaupt angeklagt sind. Drängen Sie, falls sie nicht angeklagt und vor Gericht gestellt werden, auf ihre unverzügliche Freilassung.

APPELLE AN :

- 2 -

IN ALLEN FÄLLEN AN :

General José Guillermo García
Ministro de Defensa y Seguridad
Pública
Ministerio de Defensa y
Seguridad Pública (Minister
Casa Presidencial für Verteidi-
San Salvador gung und
EL SALVADOR Öffentl. Sicherheit)

Don Alvaro Alfredo Magana Borja
Presidente de la República de
El Salvador (Präsident
Casa Presidencial und Oberkom-
San Salvador mandierender
EL SALVADOR der Streitkräfte)

FÜR DIE IM HAUPTQUARTIER DER NATIONALPOLIZEI INHAFTIERTEN AN :

Cor. Reynaldo López Nuila
Director de la Policía Nacional
Cuartel General de la Policía Nacional
6 Calle Oriente
San Salvador (Direktor der
EL SALVADOR Nationalpolizei)

KOPIEN AN :

IN ALLEN FÄLLEN AN :

Dr. Arturo Méndez Azahar
Ministro de Justicia
Ministerio de Justicia
San Salvador (Justiz-
EL SALVADOR minister)

Kanzlei der Botschaft der
Republik El Salvador
Gangolfstr. 6
5300 Bonn 1

FÜR DIE IM LA ESPERANZA-GEFÄNGNIS INHAFTIERTEN AN :

Sr. Director
Centro Penitenciario La Esperanza
Calle a
Cantón Mariona
Mejicanos (Direktor des
San Salvador La Esperanzs-
EL SALVADOR Gefängnisses)

- Bitte reagieren Sie sofort, wenn Sie diesen Brief erhalten, und beachten Sie die Empfehlungen zu jedem Einzelfall.
- Ihre Briefe sollten kurz und freundlich formuliert sein. Sprechen Sie keine direkten Anklagen aus. Stellen Sie klar heraus, daß Ihr Einsatz für die Menschenrechte in keiner Weise parteipolitisch gebunden ist. Weisen Sie auf die entscheidenden Bestimmungen internationaler Abkommen hin, wie beispielsweise auf die folgenden Artikel der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen:
Art. 3: „Jeder Mensch hat das Recht auf Leben, Freiheit und Sicherheit der Person.“
Art. 5: „Niemand darf der Folter oder grausamer, unmenschlicher oder erniedrigender Behandlung oder Strafe unterworfen werden.“
Art. 9: „Niemand darf willkürlich festgenommen, in Haft gehalten oder des Landes verwiesen werden.“
- Sie können den Namen von amnesty international erwähnen, wenn es nicht anders vermerkt ist. Briefe mit persönlichem oder beruflichem Bezug haben jedoch oft größere Wirkung.

- In urgent-action-Fällen muß amnesty international im Interesse der betroffenen Personen schnell handeln. Eine urgent action wird dann herausgegeben, wenn ai glaubt, über zuverlässige und genaue Informationen zu verfügen; es ist allerdings nicht immer möglich, alle Details unabhängig zu überprüfen, und in einigen Fällen kann sich die in einer urgent action dargestellte Situation schnell ändern. Wichtige neue Informationen werden jedem Teilnehmer einer urgent action mitgeteilt.
- Kopien von Antwortschreiben sollten Sie sofort an das Nationale Sekretariat weiterleiten:
amnesty international
Sektion der Bundesrepublik Deutschland
— urgent actions —
Heerstraße 178, 5300 Bonn 1
Danken Sie der Behörde oder Person für ihre Antwort und bitten Sie darum, weiterhin über den Fall informiert zu werden.